

Schweizerischer Geometerverein : Geschäftsbericht für das Jahr 1932

Autor(en): **Bertschmann, S. / Schmassmann, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und
Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et
améliorations foncières**

Band (Jahr): **31 (1933)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Daraus folgt übereinstimmend

$$(6) \quad \frac{Y'}{Y} = \frac{F}{f} = \frac{1}{\kappa}$$

Es ist anderseits:

$$Y' = \frac{b_{s'} \cdot \cos \psi' \left(1 \pm \frac{x_l}{F} \operatorname{tg} \psi'\right) F}{x_l - x_r}$$

und

$$Y = \frac{b_s \cdot \cos \psi \left(1 \pm \frac{x_l}{f} \operatorname{tg} \psi\right) f}{x_l - x_r}$$

Daraus folgt:

$$\frac{Y'}{Y} = \frac{b_{s'} \cos \psi' \cdot F \left(1 \pm \frac{x_l}{F} \operatorname{tg} \psi'\right)}{b_s \cos \psi \cdot f \left(1 \pm \frac{x_l}{f} \operatorname{tg} \psi\right)}$$

Da nach dem vorigen [Formel (6)]

$$\frac{Y'}{Y} = \frac{1}{\kappa} = \frac{F}{f} = \text{konstant sein muß, unabhängig}$$

von x_l , so muß

$$b_{s'} \cos \psi' = b_s \cos \psi, \text{ d. h. } \underline{\underline{b' = b}} \quad (7)$$

und

$$\frac{\operatorname{tg} \psi'}{F} = \frac{\operatorname{tg} \psi}{f} \text{ sein.}$$

Da aber

$$\operatorname{tg} \psi' = \frac{b_{H'}}{b'}; \quad \operatorname{tg} \psi = \frac{b_H}{b}$$

und $b' = b$ ist, so wird

$$\frac{\operatorname{tg} \psi'}{\operatorname{tg} \psi} = \frac{b_{H'}}{b_H} = \frac{1}{\kappa}.$$

Also ist:

$$(8) \quad \underline{\underline{b_{H'}}} = b_H \cdot \frac{1}{\kappa}.$$

Daraus folgt, daß man am Autographen dieselbe Horizontalprojektion b' einzustellen hat, wie bei der Originalaufnahme.

Dagegen ist $b_{H'}$ im Verhältnis des reziproken Affinitätsverhältnisses einzubringen, in welchem Verhältnis auch die Y' zu Y stehen.

Das im Autographen erzeugte affine Raummodell ist also in Richtung der Lotlinie $\frac{1}{\kappa}$ -fach erweitert.

(Schluß folgt.)

Schweizerischer Geometerverein.

Geschäftsbericht für das Jahr 1932.

1. Allgemeines.

Das Jahr 1932 brachte dem Zentralverband einen Zuwachs von 41 Mitgliedern. Ein Gesuch des Vermessungstechnikerverbandes an den Bundesrat, es sei neben dem Akademikergeometer ein dipl. Vermessungs-

techniker für Ausführung von Grundbuchvermessungen zuzulassen, wurde vom schweiz. Bundesrat abgewiesen. Der Entscheid des schweiz. Bundesrates ist in unserer Zeitschrift, Seiten 220—227, veröffentlicht.

Die Neuordnung der Ausbildung der Grundbuchgeometer ist noch nicht zum Abschlusse gelangt.

2. Mitgliederbewegung.

Im Berichtsjahr sind uns folgende Mitglieder durch den Tod entrisen worden: Johann Allenspach, Goßau, und Wilhelm Forster, Uster. Es sei auch an dieser Stelle der Dank des Schweiz. Geometervereins für treue Mitgliedschaft, und namentlich dem Mitglied Allenspach, für seine Mitarbeit als Generalsekretär des internationalen Geometerbundes, ausgesprochen. Der Zentralverein hat am 31. Dezember 1932 einen Mitgliederbestand von 468 Mitgliedern gegenüber 427 am 31. Dezember 1931. Dieser schöne Zuwachs von 41 Mitgliedern ist in der Hauptsache der intensiven Mitgliederwerbung unseres Kassiers Kübler zu verdanken, was hier ausdrücklich vorgemerkt werden soll.

Die Mitgliederbewegung ist folgende:

Mitgliederbestand Ende 1931		427
Im Berichtsjahre ausgetreten	1	
verstorben	2	
Rückgang	3	
Neueintritte	44	
Mitgliederbestand 31. Dez. 1932		468

3. Zentralvorstand.

Der Zentralvorstand hat im vergangenen Jahre 3 Sitzungen abgehalten. Die bezüglichen Protokolle sind enthalten im Vereinsorgan, Band XXX, Seiten 46, 128 und 262.

Eine Abordnung des Zentralvorstandes nahm am 26. Okt. an einer unter Vorsitz von Herrn Vermessungsdirektor Baltensperger angeordneten Konferenz betreffend Ausbildung und Verwendung von Hilfskräften teil. Ein Bericht hierüber ist im Vereinsorgan, Seiten 283 und 284 enthalten.

4. Versammlungen.

Die XXVIII. ordentliche Delegiertenversammlung tagte am 2. April in Baden. An derselben wurden die Traktanden für die Hauptversammlung vorberaten. Der Bericht dieser Tagung ist im Vereinsorgan, Seite 86, veröffentlicht worden.

Am 8. Mai fand in Freiburg die XXVIII. Hauptversammlung statt. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte, wie Jahresbericht, Jahresrechnung etc., referierte anschließend Zentralpräsident Bertschmann über die Schulfrage betreffend Neuausbildung der Grundbuchgeometer und über den Stand der Hilfskräftefrage. Der Protokollbericht dieser Versammlung ist im Vereinsorgan, Seiten 129—131, und ein Festbericht, Seiten 127 und 128, enthalten.

5. Zeitschrift.

Die Zeitschrift umfaßt im Berichtsjahre 292 Seiten Text und 4 Seiten Inhaltsverzeichnis. Die Originalartikel umfassen 211 Seiten, wovon 38 Seiten in französischer Sprache. Der französische Text weist total 52 Seiten auf, d. h. 18%. An kulturtechnischem Text finden wir 49 Seiten oder 17%.

An die gelegentlichen Mitarbeiter wurden dieses Jahr Fr. 1188.—ausbezahlt.

6. Sektionen und Gruppen.

Der Zentralvorstand hat die Sektionen und Gruppen am 7. Mai zu einer Sitzung nach Freiburg eingeladen. Eine Orientierung über das

Taxationswesen und eine Aussprache über eine eventuelle Umgestaltung unserer Zeitschrift war der Zweck dieser Sitzung.

Die revidierten Statuten der Sektionen Graubünden, Fribourg, Ostschweiz, Zürich-Schaffhausen, Waldstätte-Zug, Tessin, Waadt und Wallis wurden im vergangenen Jahre genehmigt.

7. Bibliothek.

Wie in den Vorjahren, wurde auch 1932 die Bibliothek des Schweiz. Geometervereins durch E. Ruegger, Sektionsgeometer beim städt. Vermessungsamt Zürich, verwaltet.

Der Bestand hat sich um den Jahrgang 1932 der verschiedenen Zeitschriften vermehrt, sowie durch nachbezeichnete Gaben, die an dieser Stelle bestens verdankt werden.

1. Von Herrn Prof. E. Diserens:

- a) 1 Exemplar des Buches: Congrès de l'Eau en Cran, utilisation agricole des mappes d'eau souterraines.
- b) 1 Exemplar des Berichtes: Der Boden des untersten Tessintales, von Privatdozent Dr. Hermann Geßner.

2. Von Herrn Baltensperger, Vermessungsdirektor:

- 3 Exemplare mit deutschem und 3 Exemplare mit französischem Text: Die Grundbuchvermessung der Schweiz 1930, verfaßt von Baltensperger, eidg. Vermessungsdirektor in Bern.

3. Von der Eidg. Landestopographie Bern:

- a) Das Karrenfeld als Formtyp in der Gebirgskartographie, von Ing. W. Kraisl.
- b) Geodätische Grundlagen der Vermessungen in Zug und Schwyz. Geschichtlicher Ueberblick.

8. Taxationswesen.

Zur Abklärung diverser Fragen im Taxationswesen hat der Zentralvorstand auf den 7. Mai die Präsidenten der Taxationskommissionen der einzelnen Sektionen zu einer Aussprache nach Freiburg eingeladen. R. Werffeli, als Präsident der nach Art. 3 der Statuten bestimmten Taxationskommission, hielt das orientierende Referat.

9. Bildungskurse.

Am 14. und 15. Oktober wurde in Zürich durch die Sektion Zürich-Schaffhausen ein Vortragskurs über Gemeindeingenieur-Aufgaben abgehalten. Der Vortragskurs war sehr gut besucht; die Auswahl der Vortragsthemata hat einem allgemeinen Bedürfnis entsprochen. Ein orientierender Bericht ist im Vereinsorgan, Seiten 262—264, enthalten.

10. Internationaler Geometerbund.

Das permanente Komitee des internationalen Geometerbundes hielt unter Vorsitz unseres Zentralpräsidenten, Stadtgeometer Bertschmann, am 2. und 3. September in Warschau eine Sitzung ab. An Stelle des verstorbenen J. Allenspach wurde als Generalsekretär Herr M. Dellefert, Genf, gewählt.

11. Beziehungen zu andern Verbänden.

Der Schweiz. Geometerverein war an der Generalversammlung des S.I.A. in Lausanne durch Herrn Prof. Dr. Hegg und an derjenigen der Schweiz. kulturtechnischen Gesellschaft durch unsern Zentralpräsidenten, Herrn Bertschmann, vertreten.

Zürich und Liestal, im März 1933.

Für den Zentralvorstand:
Der Präsident: *S. Bertschmann*
Der Sekretär: *H. Schmaßmann.*